



Institut für Prozessarbeit

Psychotherapie Coaching & Beratung Konfliktarbeit

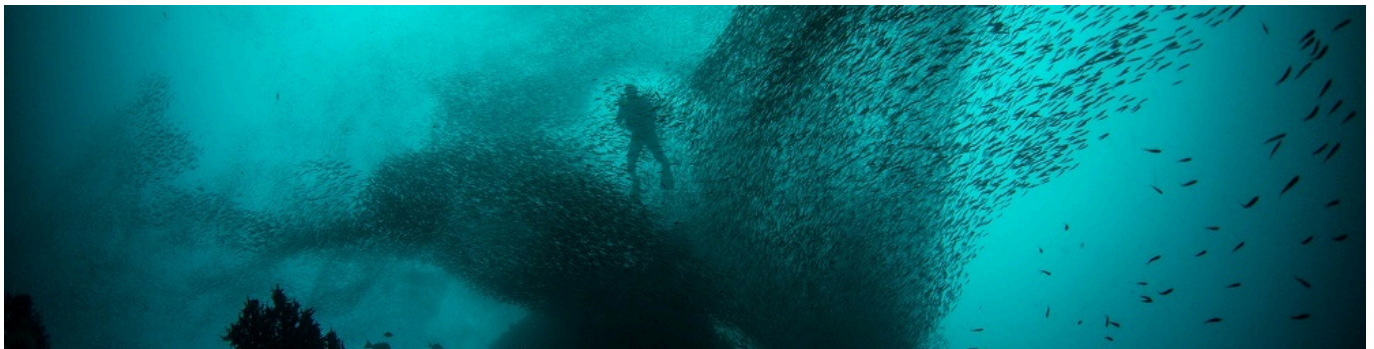
Forschungs-Kolloquium - Perlen fischen und andere Kostbarkeiten

Datum 05.02.2023 - 10:00 bis 16:00 Uhr

Ort

Institut für Prozessarbeit & per Zoom
Schöntalstrasse 21
8004 Zürich

Forschungs-Kolloquium 2023



Es ist so weit, der gemeinsame Forschungstag steht vor der Türe. Wir treffen uns im Zentrum Prozessarbeit an der Schöntalstrasse 21, 8004 Zürich, Dozierende, Studierende und Interessierte zum jährlichen Anlass live oder zugeschaltet per Zoom.

Schwerpunktsetzung dieses Jahr sind Forschungsarbeiten unserer jüngeren Kolleg*innen aus dem Diplom-Lehrgang und den Lehrgängen PSC/PPB zu ganz unterschiedlichen Themen.

Die Referent*innen stellen ihre Arbeiten bzw. Forschungsinteressen vor, mit Zeit für Eure Fragen und Diskussion. Das Kolloquium dient über den Austausch der Pflege unserer Beziehungen und ist ein Community-Tag. Wir freuen uns über rege Teilnahme!

Perlen fischen und andere Kostbarkeiten

Begrüßung

10.15 -11.15 Uhr

Wronka Schneider-Ludorff, dipl. POP, Dozentin, Tanz- und Bewegungstherapeutin

Perlen fischen....Angewandte Prozessarbeit in der Sozialpädagogik

11.15-12.15 Uhr

Sylvia Hörtreiter, dipl. POP, Dipl. Psychologin, zuletzt Abteilungsleiterin Psychosomatische Klinik Heiligenfeld

Prozessorientierte stationäre Gruppentherapie

13.15-14.00 Uhr

Patricia Walker, dipl. POP, Prozessorientierte Supervisorin und Coach akkr. bso.

Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation (CNVC)

Von der Wissenschaft und der Kunst in Beziehung zu sein. Beziehungsarbeit in Systemen auf Basis der Prozessarbeit und der Gewaltfreien Kommunikation.

14.00-14.45 Uhr

Katarina Malzew, dipl. POP, Prozessorientierte Supervisorin und Coach akkr. bso, Musikerin

Improvisation über Musik und Prozessarbeit

14.45-15.30 Uhr

Natalie Neumann, dipl. POP, Prozessorientierte Supervisorin und Coach akkr. bso.

Grenzen und Aufträumphänomene im Spannungsfeld Rolle und Person.

Das Forschungs-Kolloquium führt das IPA kostenlos durch.

Gleichwohl freuen wir uns über einen freiwilligen Beitrag oder eine Spende, damit wir als Institut auch in Zukunft innovative Projekte für die Allgemeinheit bereit stellen können.

Spenden

Konto-Nr. 87-61279-2 des Institut für Prozessarbeit, Zürich

Vermerk: Kolloquium 2023

Postfinance, 3000 Bern

IBAN: CH69 3000 0001 8706 1279 2

BIC/SWIFT: POFICHBEXXX